

TERMINE UND AUSFLÜGE

Höxter

Bücherei, Detmolder Straße, So 11.00 bis 12.00, Fürstenau.

Freibad, Sa und So 13.00 bis 19.00, Sportzentrum 7.

Wahlwerbetour der BfH, mit Bürgermeisterkandidat Ralf Dohmann, Sa 9.00 bis 13.00, Marktstraße, Sa 14.00, Pfarrkirche St. Anna, Bödexen.

Abschlussveranstaltung des Wahlkampfes mit dem Schlosstheater Fürstenberg, Daniel Hartmann und der SPD-Stadtverband Höxter, auch per Livestream auf YouTube, Link über www.danielhartmann.net, So 16.00, Marktplatz.

Tourist-Information, Sa 9.30 bis 14.00, Weserstr. 11, Tel. (05271) 963431.

Stadtführung, Sa 11.00 14.00, Tourist-Information, Weserstr. 11.

Museum im Hütteschen Haus, Sa und So 14.00 bis 17.00, **Steinwahnssinn – Noch mehr Noppen,** LEGO-Ausstellung, im Kabinett Sonderausstellung Rauchverzehrer 1920 bis ca. 1960, Nicolaistra. 10.

Forum Jacob Pins, Sa und So 10.00 bis 17.00, **Ausstellungseröffnung:** Der Vereinsante, Propheten und Clowns in der Kunst Fritz Aschers (1893-1970), So 11.30, **Führung:** Sa 11.00, Westerbachstraße 35, Tel. (05271) 6947441.

Via Nova Kunstfest, Sa 10.30 Exkursion in den Corveyer Forst, 16.00 Lesung, 20.00 Konzert, So 11.00, mit Christian Berkel (Lesung) sowie Jean Rondeau (Musik), So 11.00, Schloss Corvey.

Mein erstes Mal, Musik & Comedy mit Florian Wagner, Sa 19.30, Café und Zimmertheater, Stummrigestraße 4, Höxter.

Welterbestätte Corvey: Abteikirche, karolingisches Westwerk, Museum im ehemaligen Konventsgebäude und die Fürstliche Bibliothek, Sa und So 10.00 bis 18.00, Führung: Sa und So 11.00 und 15.00.

Holzminden

Wildpark, Sa und So 9.00 bis 19.00, Am Wildpark 1, Neuhaus.

Stadtbücherei, Sa 10.00 bis 13.00, Obere Str. 30.

Wir haben Platz – Bringt einen Stuhl, Aktion des Bündnisses Seebrücke in der Obere Straße, Sa 11.00.

Freibad, Sa und So 8.00 bis 19.00.

Weserrenaissance Schloss Bevern, Ausstellung: Der Maler und Grafiker Oskar Dolhart, ein Künstlernachlass für die Region, Sa und So 10.00 bis 17.00, Tel. (05531) 994010.

Stadtführung, Sa 11.00, Stadtmarketing-Büro, am Markt 2.

BERICHTIGUNG

■ **Höxter** (sl). Wenn es darum geht, Verwirrungen zu entwirren, sollten die Entwirrer möglichst unverwirrt sein, ansonsten entsteht nur noch mehr Verwirrung. Der unabhängige Höxteraner Bürgermeisterkandidat Falk Wennemann kandidierte, wie er sagt, nicht während der vergangenen Kommunalwahl für den Rat der Stadt Höxter. Dafür aber bei der kommenden Wahl am 13. September im Wahlbezirk 050. Wir bitten, diesen Fehler zu entschuldigen.

Broschüre erläutert Wettbewerbsergebnis

Siegerentwurf im Wettbewerb um das Landesgartenschau-Gelände wird präsentiert. Nicolaistraße bleibt auch während der LGS geöffnet, sagen die Verantwortlichen.



Landschaftsarchitekt Franz Reschke und Landesgartenschau-Geschäftsführerin Claudia Koch stellen die Wettbewerbsdokumentation vor, die kostenlos im Stadthaus und an der Tourist-Info ausliegt. FOTO: LGS/SCHÖNING

■ **Höxter.** 18 Landschaftsarchitekturbüros aus Deutschland und Österreich hatten sich für den Wettbewerb um das Landesgartenschau-Gelände beworben – im Februar 2020 kürte eine Fachjury das Büro „Franz Reschke Landschaftsarchitektur“ aus Berlin zum Sieger. In einer Broschüre erläutert die Durchführungsgesellschaft jetzt den Ablauf des Wettbewerbs und was Reschkes Entwurf zum Sieger machte.

Die Dokumentation liegt im Stadthaus und der Tourist-Info aus und kann kostenlos mitgenommen werden. „Im März hatten wir alle Wettbewerbsarbeiten in der Marktstraße ausgestellt – wegen des Coronavirus mussten wir die Ausstellung leider nach nur einer Woche beenden“, sagt Landschaftsarchitektin Claudia Koch. Da die Nachfrage nach dem Ergebnis jedoch so groß blieb, haben wir uns entschlossen, diese Dokumentation zu erstellen.“ Auf 32 Seiten wird in der

Broschüre ausführlich und mit vielen Bildern über die Zielsetzung, Durchführung und das Ergebnis des Wettbewerbs informiert. „Hinter dem Wettbewerb steckt eine Menge Arbeit“, sagt Koch. „Abgesehen von sieben hochkarätigen Experten aus der Landschaftsarchitektur gehörten fünf Sachpreisrichter zur Jury, welche die Interessen der Landesgartenschau Höxter vertreten“, sagt Koch.

Den Entwurf kontinuierlich weiterentwickelt und verfeinert

Zudem standen den Preisrichtern sachverständige Berater zur Seite. Die ausführliche Begründung der Jury ist in der Dokumentation nachzulesen. „Wir legen bei der Planung und Ausführung der Landesgartenschau sehr viel Wert auf Bürgerbeteiligung“, sagt Koch. „Als wir unser Logo und unser Maskottchen ge-

sucht haben, hatten alle Höxteranerinnen und Höxteraner die Möglichkeit, ihre Stimme abzugeben.“

Da der Ablauf des Planungs Wettbewerbs an die Richtlinien der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen gebunden ist, war eine Bürgerschaftsbeteiligung hier nicht möglich. „In der Broschüre ist die Jury-Entscheidung ausführlich erläutert, so dass die Höxteranerinnen und Höxteraner den Ablauf des Wettbewerbs nachlesen und sich trotzdem ein Bild vom Sieger-Entwurf machen können“, sagt Koch. „Gerne hätten wir die Dokumentation in Wartezimmern von Arztpraxen ausgelegt. Das ist wegen Corona momentan leider nicht möglich. Sobald Zeitschriften in Wartezimmern wieder erlaubt sind, werden wir das nachholen. Wenn andere öffentliche Stellen unsere Dokumentation auslegen möchten, freuen wir uns sehr darüber.“

Seit dem Wettbewerbsergebnis haben die Durchfüh-

rungsgesellschaft und Landschaftsarchitekt Reschke den Entwurf kontinuierlich weiterentwickelt und verfeinert. „Die ersten Ergebnisse haben wir auf den Infomärkten in Ottbergen und Lütmarsen präsentiert“, sagt Koch. Auch auf dem nächsten Infomarkt am Samstag, 5. September, im Schlosshof Fürstenberg wird der aktuelle Planungsstand erläutert.

„Den ersten Entwurf kann man wie einen groben Vorschlag sehen“, sagt Koch. „Natürlich gibt es da einige Stellen, die noch nicht optimal sind und verändert werden müssen. Im ersten Entwurf war zum Beispiel eine Sperrung der Nicolaistraße für den Autoverkehr vorgesehen.“

Nach Gesprächen mit den ansässigen Geschäftsleuten, Anwohnerinnen und Anwohnern haben wir festgestellt, dass das keine optimale Lösung ist. Deswegen bleibt die Nicolaistraße nun auch während der Landesgartenschau geöffnet“, sagt Koch.

Aus Kita wird Familienzentrum

■ **Ottbergen** (sl). Aus der Kita Mühlenwinkel in Ottbergen soll das 24. Familienzentrum im Kreis Höxter werden. Die Weiterentwicklung geschieht per Zertifizierung. Erreicht die Einrichtung unter Trägerschaft der Lebenshilfe das Gütesiegel, erhält sie eine jährliche Förderung vom Land in Höhe von 20.000 Euro.

Im Gegensatz zu Kindertagesstätten sollen Familienzentren erweiterte Unterstützung für Kinder und Eltern bieten, „um die wachsenden Herausforderungen des Familienalltags bewältigen zu können“, wie Klaus Brune, Leiter des Fachbereichs Familie, Jugend und Soziales, und Christian Rodemeyer, Leiter der Abtei-

lung Kinder, Jugend und Familie, auf NW-Nachfrage erklären. Schwerpunkt könnte beispielsweise die Förderung von Familien aus bildungsfernen Schichten sein.

Für den inhaltlichen Ausbau einer Kita zu einem Familienzentrum erhalten die Kreise vom Land Kontingente. Aus welcher Kita ein Familienzentrum wird, entscheidet der Jugendhilfeausschuss. Allerdings war die Einrichtung in Ottbergen zuletzt die einzige Bewerberin. Die Ausschussmitglieder sprachen sich einstimmig für die Weiterentwicklung der Kita aus. Wie geht es jetzt weiter? Laut Brune und Rodemeyer werde nun der Zertifizierungsprozess eingeleitet.

Busverkehr umgeleitet

■ **Höxter.** Aufgrund von Bauarbeiten wird in Höxter die Paul-Keller-Straße teilweise gesperrt. Das hat Auswirkungen auf den Busverkehr. Die Linie HX 3 kann daher am Dienstag, 8. September, von 9 bis 14 Uhr die Haltestellen Kampshultweg, Sudbury Straße, Abbtalsweg und Paul-Keller-Straße nicht anfahren. Ersatzhaltestellen werden in Waldhoff, Siedlung Brücke, Grabenstraße und Galgenstieg eingerichtet. Das teilt das Verkehrsunternehmen zum Wochenende mit.

Wasserdruck wird erhöht

■ **Lütmarsen.** Die Gas- und Wasserversorgung Höxter wird ab Montag, 7. September, in der Ortschaft Lütmarsen den Wasserdruck erhöhen. Dazu wurden alle Haushalte in Lütmarsen, bei denen es erforderlich ist, mit Druckminderern ausgestattet. Im Trinkwasser-Versorgungsnetz sind ebenfalls alle dazu erforderlichen Arbeiten abgeschlossen. Mit der Erhöhung des Wasserdrucks wird Lütmarsen zukünftig zentral über die Trinkwasser-Versorgungsanlagen in Höxter versorgt.

Endspurt der Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“

■ **Kreis Höxter.** Das gute Sommerwetter hat die besten Rahmenbedingungen geschaffen, um sich an der Gemeinschaftsaktion „Mit dem Rad zur Arbeit“ von der Krankenkasse AOK Nordwest und dem Allgemeinem Deutschen Fahrradclub (ADFC) zu beteiligen. Die Aktion endet am Mittwoch, 30. September. „Wer es bisher noch nicht geschafft hat, die erforderlichen 20 Tage zu erradeln, hat dazu noch die Möglichkeit“, rät AOK-Serviceregionsleiter Matthias Wehmhöner dazu,

die Tage einfach in den Aktionskalender einzutragen oder online zu erfassen. Wer an mindestens 20 Tagen im Aktionszeitraum mit dem Rad zur Arbeit gefahren ist, sollte seinen ausgefüllten Aktionskalender nach dem Aktionsende bis spätestens Freitag, 16. Oktober, persönlich bei der AOK einreichen oder online erfassen. Unter allen Teilnehmern werden hochwertiges Fahrradbühör und Erlebnisreisen verlost. Weitere Infos zu der Aktion: www.mit-dem-rad-zur-arbeit.de/westfalen-lippe/

Ihr Draht zur Neuen Westfälischen

AboService: (0521) 555-888 **Fax Anzeigen:** (05271) 68 03 40
Anzeigenservice: (0521) 555-333 **Lokalredaktion:** (05271) 68 03 50
Kartenvorverkauf: (0521) 555-444 **Fax Redaktion:** (05271) 68 03 65
Medienberater: (05271) 68 03 31

E-Mail: hoexter@nw.de

Sekretariat	680350	David Schellenberg (das)	-52
		Mathias Brüggemann (mbr)	-54
Simone Flörke (sf)	-51	Nicole Niemann (nin)	-53

Neue Westfälische

Herausgeber: Klaus Schrotthofer

Chefredakteur: Thomas Seim
Stellv. Chefredakteur: Carsten Heil

Lokales: Simone Flörke
Redaktionstechnik: Stefan Weber

Die Neue Westfälische ist Partner der **Redaktionsgemeinschaft der westfälisch-lippischen Verlage:**
Geschäftsführung: Sandra Dalk
Chefredaktion: Thomas Seim (v.i.s.d.P.), Jörg Rinne (Stv.)
Leitung Redaktionsgemeinschaft: Jörg Rinne, Christian Lund (Stv.)
Politik, Nachrichten: Dirk Müller; Zwischen Weser und Rhein: Sigrun Müller-Gerbes; Wirtschaft: Martin Fröhlich; Kultur/Medien: Stefan Brams; Sport: Torsten Ziegler; Reporter: Matthias Bungeroth; Büro Düsseldorf: Lothar Schmalen (Ltg.); Florian Pfitzner

Redaktionsgemeinschaft der ostwestfälisch-lippischen Verlage GmbH & Co. KG
Niederstr. 21-27, 33602 Bielefeld
Veröffentlichungen in Print- oder elektronischen Medien sowie Vervielfältigungen, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für Rücksendung unangefordertes eingesandter Manuskripte, Bücher, Zeitschriften und Bilder übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.
Verantwortlicher Anzeigenleiter: Michael-Joachim Appelt
Zurzeit gilt Anzeigenpreisliste Nr. 55 vom

1. Januar 2020.
Monatlicher Bezugspreis bei Trägerzustellung 39,90 EUR, bei Postzustellung 44,90 EUR; ePaper 26,90 EUR, jeweils inkl. 5% MwSt.
Bei Abonnement-Unterbrechung erfolgt eine Rückvergütung des Bezugspreises ab dem 7. Tag der Unterbrechung. Das Abonnement kann mit einer Frist von einem Monat zum Quartalsende gekündigt werden (Datum des Postempfels). Abbestellungen sind schriftlich an den Verlag zu richten. Zusteller nehmen Abbestellungen nicht entgegen. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages, bei Arbeitskämpfen oder in Fällen höherer Gewalt kein Entschuldigungsanspruch. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist, soweit das Gesetz zwingend nichts anderes vorsieht, der Sitz des Verlages.
In der Zeitung NEUE WESTFÄLISCHE erscheinen regelmäßig das Veranstaltungsmagazin ERWIN an jedem Donnerstag sowie an jedem Dienstag die Beilage „prima – Wochenmagazin zur Zeitung“. Sofern Sie Artikel dieser Zeitung in Ihre internen elektronischen Presspiegel übernehmen wollen, erhalten sie erforderliche Rechte unter www.presse-monitor.de oder unter Telefon (030) 28 49 30, Pressemonitor GmbH.

Geschäftsführung: Klaus Schrotthofer
Herstellung: J. D. Küster Nachf. + Presse-Druck GmbH & Co. KG, Bielefeld.
Geprüfter Qualitätsbetrieb, zertifiziert nach ISO 12647-3.
Mitglied der „Arbeitsgemeinschaft Ostwestfälisch-Lippischer Zeitungsverlage“.
Internet: www.nw.de
E-Mail: hoexter@nw.de

Anschrift für Redaktion und Verlag: **Zeitungsverlag NEUE WESTFÄLISCHE GmbH & Co. KG, 33602 Bielefeld, Niederstraße 21-27, Pressehaus, Postfach 10 02 25, 33502 Bielefeld, Telefon (05 21) 5 55-0, Telefax 5 55-3 48 und -3 49; Lokalredaktion 37671 Höxter, Am Rathaus 3, Telefon (0 52 7) 68 03 50.**

NOTDIENSTE

Corona-Informationen

Für mögliche Patienten: Tel. 116 117.
NRW-Hotline: Tel. (0211) 91 19 1001, 8.00 bis 18.00.
Patienten-Telefon des Kreisgesundheitsamtes: Tel. (05271) 965-1111.
Hotline Landkreis Holzminden: Tel. (05531) 707-700.

Corona-Sorgentelefon

Kreis Höxter: Tel. (05271) 9656565.

Corona-Bürgertelefone

Höxter: Tel. (05271) 9634567, Mo. bis Do. 8.30 bis 16.00, Fr. 8.30 bis 12.30.
Steinheim: Tel. (0151) 44282942.
Brakel: Tel. (05272) 360-1030, Mo. bis Do. 8.00 bis 17.00, Fr. 8.00 bis 13.00.
Bad Driburg: Tel. (05253) 88-2222, Mo. bis Do. 8.00 bis 16.00, Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr.
Beverungen: Tel. (05273) 392-202 u. 203.
Marienmünster: Tel. (05276) 9898-20, nach Dienstschluss, Tel. (05276) 9869-188.
Boffzen: Tel. (05271) 95-600.
Nieheim: Tel. (05274) 9820,

nach Dienstschluss, Tel. (0151) 55058001.

Ärztlicher Notdienst

Bereitschaftsd. Tel. 116 117.

Notfallpraxis

Höxter, am St.-Ansgar-Krankenhaus, 8.00 bis 22.00.
Brakel, St.-Vincenz-Hospital, 9.00 bis 17.00.
Warburg, St.-Petri-Hospital, Hüffertstr., 8.00 bis 22.00.
Holzminden, Forster Weg 4, 8.00 bis 20.00.
Paderborn, Husener Straße 48, 8.00 bis 22.00.

Apotheken

Samstag: Apotheke St. Georg, Lange Str. 65, **Beverungen,** Tel. (05273) 6081.
Apotheke am Ansgar, Brenkhäuser Str. 69, **Höxter,** Tel. (05271) 699970.
Hubertus-Apotheke, Pymonteer Straße 1, **Schieder,** Tel. (05282) 94041.
Kronen-Apotheke, Mittelstr. 33, **Horn-Bad Meinberg,** Tel.

(05234) 2538.
Apotheke am Kasseler Tor, Kasseler Str. 2, 34414 **Warburg,** Tel. (05641) 8300.

Sonntag:

Marien-Apotheke, Untere Hauptstr. 133, **Dalhausen,** Tel. (05645) 78010.
Malteser-Apotheke, Am Markt 4a, **Höxter,** Tel. (05271) 33663.
Apotheke im Gesundheitszentrum Steinheim, Bahnhofsallee 12, **Steinheim,** Tel. (05233) 702050.
Rats-Apotheke, Friedr.-Wilh.-Weber-Platz 35, **Bad Lippspringe,** Tel. (05252) 99988.
Amts-Apotheke, Finkenstr. 32, **Lichtenau,** Tel. (05292) 642.

Krankentransporte

Kreis Höxter, Sa und So, Leitstelle in Brakel, Tel. (05272) 37270 oder 112.

Zahnarzt

Kreis Höxter, Sa und So, Tel. (01805) 986700.

Holzminden, Sa und So 11.00 bis 12.00 in Praxis: Zahnarzt Klewe, Neue Str. 18, Holzminden. Rufbereit Sa 8.00 bis Mo 8.00 Tel. (05531) 1272733.

Augenarzt

In Notfällen Tel. 116 117.

Tierarzt

Amtstierärztl. Bereitschaftsdienst, (05271) 9657171.
Höxter, beim Haustierarzt.
Marienmünster, Andreas Hannen, Vörden, Tel. (05276) 95960.
Brakel, Gemeinschaftspraxis Dietz, M. u. U. Mrugalla, Tel. (05272) 1517.
Bad Driburg, jeweils: Moser-Heinemann, Tel. (05253) 3825; Bernhard Möhring, Tel. (05253) 6886; Ralph-Rainer Purschke, Tel. (05253) 1844.
Steinheim, Uwe Kuntze, Tel. (05233) 1718.

Sonstige Notdienste

Telefonseelsorge Tel. (0800) 110111 oder 111 0222.
Frauen- und Kinderschutzhaus, Sa und So, Tel. (0171) 5430155.